

Anwendung

Regelung der Raumtemperatur eines Raumes durch Heizen oder Kühlen



Eigenschaften

- Direkter Zugriff auf die Betriebsarten:
Automatikbetrieb – Nutzung – Nichtnutzung
- Anzeige von Raumsollwert und gemessener Raumtemperatur während des Betriebes
- Drei Nutzungszeiten für jeden Wochentag separat wählbar
- Ferienprogramm mit eigenem Sollwert
- Temporäre Sollwertkorrektur
- Parametrierung und Konfiguration direkt am Gerät oder über eine Station zum Bedienen und Beobachten
- Kommunikation über Modbus-Schnittstelle zur Integration in die Systemtechnik TROVIS 5500
- Ein-/Ausgänge durch ModBus I/O (Zubehör) erweiterbar

Bedienung

Bei geschlossenem Frontdeckel kann der aktuelle Sollwert Nutzung oder Nichtnutzung temporär über die Pfeiltasten ↑ und ↓ geändert werden. Der so geänderte Sollwert gilt bis zum Beginn des nächsten Zeitintervalls (Automatikbetrieb) oder bis zu einem Wechsel der Betriebsart, längstens jedoch acht Stunden.

Bei geöffnetem Frontdeckel (Bild 1) stehen weitere Bedientasten für Parametrierung und Konfiguration zur Verfügung.

Über die Umschalttaste ⇄ können der Reihe nach Systemzeit und Nutzungszeiten eingestellt werden.

Innerhalb der drei Parameterebenen „Sollwerte“, „Regelung“ und „Kommunikation“ erfolgt die Anwahl der Parameter und deren Einstellung über die Tasten ↑, ↓ und *.

Mit jedem Tastendruck ☼ stellt sich eine andere Betriebsart ein: Automatikbetrieb – Nutzung – Nichtnutzung.



Bild 1: Einzelraumregler TROVIS 5572 (geöffneter Frontdeckel)

TROVIS 5572

Technische Daten	
Eingänge	1 Raumsensor (intern) 1 Präsenztaster (intern) 2 Binäreingänge für Fenster-/Taupunkt- und Präsenzmeldung
Ausgänge	2 Triac-Ausgänge 24 V AC, 1 A 2 Ausgänge 0 bis 10 V
Hilfsenergie	24 V AC
Schnittstelle	Modbus (RS-485)
Umgebungsbedingungen	Betrieb: 0 bis 50 °C Lagerung, Transport: -10 bis 60 °C 95 % rF, nicht kondensierend
Verschmutzungsgrad	2 nach VDE 0110
Störfestigkeit	entsprechend EN 61000-6-1
Störaussendung	entsprechend EN 61000-6-3
Abmessungen in mm	B x H x T: 113 x 91 x 30

Elektrischer Anschluss und Montage

Anschlussbelegung		
1	RS-485; Modbus (Slave)	Verbindung zur GLT bzw. zu einer Modbus-Master-Schnittstelle
2		
3	0-bis-10-V-Ausgang 1	
4	0-bis-10-V-Ausgang 2	
5	GND, 0-bis-10-V-Ausgänge	
6	Binäreingang BE1	
7	Binäreingang BE2	
8	GND, Binäreingänge	
9	Hilfsenergie 24 V AC	AC 1
10		AC 2 hat GND-Bezug
11	Triac-Ausgang 1	24 V AC, 1 A
12		
13	Triac-Ausgang 2	24 V AC, 1 A
14		
15	RS-485; Modbus (Master)	Verbindung zum ModBus I/O
16		

Zur Montage und Verkabelung des Einzelraumreglers muss das Gehäuse vom Sockel getrennt werden. Dazu die Zunge an der Unterseite des Einzelraumreglers drücken, damit das Gehäuseteil nach oben gekippt werden kann. Die Wandmontage erfolgt durch Anschrauben des Sockels an der Wand. Nach dem elektrischen Anschluss wird das Gehäuseteil zunächst wieder oben eingehakt und dann unten eingerastet.

Bestelltext

Einzelraumregler TROVIS 5572

Zubehör

ModBus I/O 1402-0328

Technische Änderungen vorbehalten.

ModBus I/O · 1402-0328

Erweiterung der Ein- und Ausgänge des Einzelraumreglers

Technische Daten	
Eingänge	6 Binäreingänge · wahlweise verwendbar als – 0-bis-10-V-Eingang (Eingänge 1, 2, 5, 6) – Pt-1000-Eingang (Eingänge 3, 4) – 0-bis-1000-Ω-Eingang (Eingänge 3, 4) – Zähleingänge, max. 1 kHz (Eingänge 1, 2, 3 4) – 0-bis-10-V-Ausgänge (Eingänge 5, 6)
Ausgänge	4 Binärausgänge max. 250 V AC/100 V DC, 2 A (Relais)
Schnittstellen	Modbus RS-485
Betriebsspannung	230 V AC
Abmessungen in mm	B x H x T: 94 x 96 x 60

Anschlussbelegung			
1	BA1	Binärausgang 1	max. 250 V AC, 2 A 100 V DC, 2 A
2	BA2	Binärausgang 2	
3	COM1/2	COM-Binärausgang 1/2	
4	BA3	Binärausgang 3	max. 250 V AC, 2 A 100 V DC, 2 A
5	BA4	Binärausgang 4	
6	COM3/4	COM-Binärausgang 3/4	
7	AC1	Betriebsspannung 85 bis 250 V AC	AC 1
8	AC2		AC 2 hat GND-Bezug
9	BE1	Binäreingang 1 oder Zähleingang 1 oder 0-bis-10-V-Eingang	
10	BE2		
11	GND	GND-Eingang 1/2	
12	BE3	Binäreingang 3 oder Pt 1000 oder 0 bis 1000 Ω	Temperaturmessung mit Pt 1000: -40 bis 160 °C oder Widerstandsmessung: 0 bis 1000 Ω
13	BE4		
14	GND	GND-Eingang 3/4	
15	BE5	Binäreingang 5 oder Zähleingang 3 oder 0-bis-10-V-Eingang oder 0-bis-10-V-Ausgang	AE5 und AA1: max. 2,5 mA
16	BE6		
17	GND	GND-Ein-/Ausgang 5/6	
18	A1	RS-485/Modbus (Slave)	Verbindung zu TROVIS 5571/5572/ ModBus I/O
19	B1		
20	A2	RS-485/Modbus	als Erweiterung vorgesehen
21	B2		

